

Hofheim, 21. September 2017

„Fairer Handel“ im Landratsamt

Informationsstand zu „Fair Trade“ im Main-Taunus-Kreis

Anlässlich der „Fairen Woche“ informiert der Main-Taunus im Landratsamt über den Fairen Handel (Fair Trade). Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, ist ein Stand am Dienstag, 26. September, und Donnerstag, 28. September aufgebaut – jeweils von 12 bis 14 Uhr. „Wir wollen damit einen Beitrag leisten, dass im Kreis immer mehr fair gehandelte Produkte genutzt und auch angeboten werden“, erläutert Overdick.

An dem Stand werden Beschäftigte und Besucher über Fairen Handel, die Aktivitäten des Kreises und seiner Kommunen informiert. Unter anderem gibt es Einkaufsführer und Hinweise zu Gaststätten mit fairen Produkten.

Der Kreis bewirbt sich derzeit um den Titel „Fairtrade-Kreis“, der von dem bundesweiten Verein „TransFair“ verliehen wird. Dazu wurde im Landratsamt eine Steuerungsgruppe gegründet.

Beim Fairen Handel wird den Erzeugern – also etwa Kaffeepflanzern oder Textilarbeitern – für ihre Produkte ein Mindestpreis gezahlt. Er soll ihnen ein angemesseneres Einkommen sichern, als der traditionelle freie Welthandel. Außerdem ist ausbeuterische Kinderarbeit nicht erlaubt.

Die „Faire Woche“ läuft bundesweit vom 15. bis 29. September. In diesem Jahr rücken die wirtschaftlichen Perspektiven für die Produzenten in Entwicklungs- und Schwellenländern in den Mittelpunkt. Aktionsgruppen, Kommunen, Betriebe und andere Institutionen beteiligen sich daran mit mehr als 2000 Veranstaltungen.